

Dagegen stürzte die Union (CDU/CSU) nach 16 Jahren Regierungszeit unter Kanzlerin Angela Merkel mit 24,1 Prozent auf ein Rekordtief. Die Bundeskanzler Chancen von Armin Laschet, dem Spitzenkandidaten der Union, haben damit einen herben Dämpfer erlitten.

Bundeskanzlerin Angela Merkel, die 16 Jahre lang die deutsche und die internationale Politik geprägt hat, stand nicht mehr zur Wahl. Sie ist die erste Frau im deutschen Bundeskanzleramt und zählt zu den international angesehensten Regierenden der Welt. Bis zur Wahl eines Nachfolgers übt Angela Merkel das Amt der Bundeskanzlerin auf Ersuchen des Bundespräsidenten nur noch geschäftsführend aus.

Wer das Kanzleramt von Angela Merkel übernehmen wird, ist allerdings noch nicht entschieden. Denn die Union erhebt trotz ihrer historischen Niederlage den Anspruch auf die Regierungsführung, obwohl die SPD bei der Bundestagswahl stärkste Partei wurde.

Was bringt der politische Wechsel in Deutschland der Welt? Die SPD sieht die Friedenssicherung als Schwerpunkt ihrer Außenpolitik. Dabei baut sie auf Dialog und zivile Konfliktregelung auf. Sie möchte Menschenrechte sichern. Dabei sieht sie sich selbst als Partner des Westens und der NATO. Militäreinsätze der Bundeswehr befürwortet die SPD, wenn die Mittel der Diplomatie ausreichend genutzt wurden und keine Lösung erzielt worden ist. Rüstungsexporte an Diktaturen lehnt sie ab.

E. Khobta

Е. Э. Хобта

БГЭУ (Минск)

Научный руководитель Н. Н. Синицына

EXPORTE UND IMPORTE VON BELARUS UND DEUTSCHLAND WÄHREND DER PANDEMIE: KENNZAHLEN UND AUSWIRKUNGEN AUF DIE DEUTSCHE UND BELARUSSISCHE WIRTSCHAFT

Экспорт и импорт товаров Беларуси и Германии в условиях пандемии коронавируса: основные показатели и их влияние на экономику двух стран

Das Ziel der Erforschung: Exporte und Importe von Belarus und Deutschland während der Pandemie definieren.

Die Ergebnisse der Erforschung: ich analysierte die Export- und Importwerte und kam zu dem Schluss, dass die Exporte und Importe der Länder deutlich zurückgegangen sind.

Belarus und Deutschland sind sehr stark vom Coronavirus im sozialen und wirtschaftlichen Sinne betroffen worden: Coronavirus hatte negative Auswirkungen auf das BIP und sein Wachstum, die Produktion von Waren und Dienstleistungen, die demografische Situation des Landes sowie die Einfuhr und Ausfuhr von Waren und Dienstleistungen. Das Ziel dieses Beitrags besteht darin, die Kennzahlen von belarussischem und deutschem Export und Import in den Jahren 2019–2020 zu vergleichen und den Einfluss der Corona-Einschränkungen auf deren Umfang und Struktur festzustellen.

Der deutsche Import im Jahre 2019 belief sich auf 1,24 Billionen Dollar und 2020 – auf 1,17 Billionen Dollar. Für 2020 ist die Zahl der importierten Waren um 70 Mrd. Dollar gesunken. Der Rückgang der Lieferungen von Waren nach Deutschland betrug 1,4 % für 2020. Der deutsche Export belief sich 2019 auf 1,5 Billionen Dollar. Im Jahr 2020 fiel es auf 1,38 Billionen Dollar. Der Rückgang der Lieferungen von Waren aus Deutschland für das Jahr machte 2,89 % aus. Im Vergleich zu 2019 ging der Warenexport um 120 Mrd. Dollar zurück.

In Belarus ist die Zahl der Importe für 2020 um 6,7 Mrd. Dollar gesunken. 2019 betrug der Import 39,5 Mrd. Dollar, 2020 belief er sich auf 32,8 Mrd. Dollar. Der Rückgang der Importe für das Jahr betrug 19,8 %. Belarussischer Export für 2019 war 33 Mrd. \$. Im Jahr 2020 ist es auf \$ 29,1 Mrd. gesunken. Von 2019 bis 2020 ging der Export um 3,9 Mrd. Dollar zurück. Im Vergleich zum Jahr 2019 verringerte sich der Warenexport um 9,17 %.

Demzufolge lässt sich folgendes **Fazit** ziehen: die Exporte und Importe beider Länder sind während der Pandemie stark zurückgegangen, was negative Tendenzen in der Wirtschaft der Länder nach sich gezogen hat. Der Rückgang hat insbesondere den Rückgang der Handelsbilanz der Länder, den Rückgang des nationalen Wechselkurses und des BIP, den Anstieg der Warenpreise, die wirtschaftliche Rezession, die Verringerung der nationalen Produktion, den Abfluss von Kapital aus den Ländern, die Verringerung der Nachfrage nach Investitionsgütern und die Rentabilitätssenkung von Unternehmen, die auf Importe angewiesen sind, verursacht.

Der Rückgang der Exporte und Importe während der Pandemie wurde durch die globale Krise, die Schließung der Grenzen und die Verringerung des Güterverkehrs, die allgemeine Quarantäne bedingt.